

# Auswirkungen des Mindestlohn unter besonderer Berücksichtigung der Tarifpolitik

---

**Dr. Thorsten Schulten**

**IAB und Bundesagentur für Arbeit**

Konferenz: Mindestlohn, Niedriglohn und Beschäftigung –  
Chancen, Risiken und Handlungsansätze

**13.-14. Juli 2016, Nürnberg**

# Inhalt:

---

1. Auswirkungen des Mindestlohngesetzes:  
**Zusammenfassende Erkenntnisse  
aus Sicht des WSI**
2. Im Schatten des Mindestlohns:  
**Entwicklung niedriger Tariflöhne**
3. Zukünftige Entwicklungsdynamiken:  
**Verhältnis von Mindest- und Tariflohn**

---

# 1. AUSWIRKUNGEN DES MINDESTLOHNGESETZES: **ERKENNTNISSE AUS SICHT DES WSI**

---

# Auswirkungen des Mindestlohngesetzes

## Erkenntnisse aus Sicht des WSI

Der **Mindestlohn** hat seinen Zweck erfüllt !

Die befürchteten **Nebenwirkungen** sind **nicht** eingetreten !



- Überdurchschnittl. hohe **Lohnzuwächse** im Niedriglohnsektor
- Anhaltende Dynamik bei sozialvers.. **Beschäftigung**
- Überdurchschnittl. hohe Beschäftigungszuwächse in einigen **Niedriglohnbranchen** (z.B. Gastgewerbe)
- Moderater Rückgang bei **Mini-Jobs** im Hauptjob, bei teilweiser Umwandlung in sozialvers. Beschäftigung

---

## 2. IM SCHATTEN DES MINDESTLOHNS: ENTWICKLUNG NIEDRIGER TARIFLÖHNE

---

# Im Schatten des Mindestlohns

## WSI Niedriglohn-Monitoring der Tariflöhne

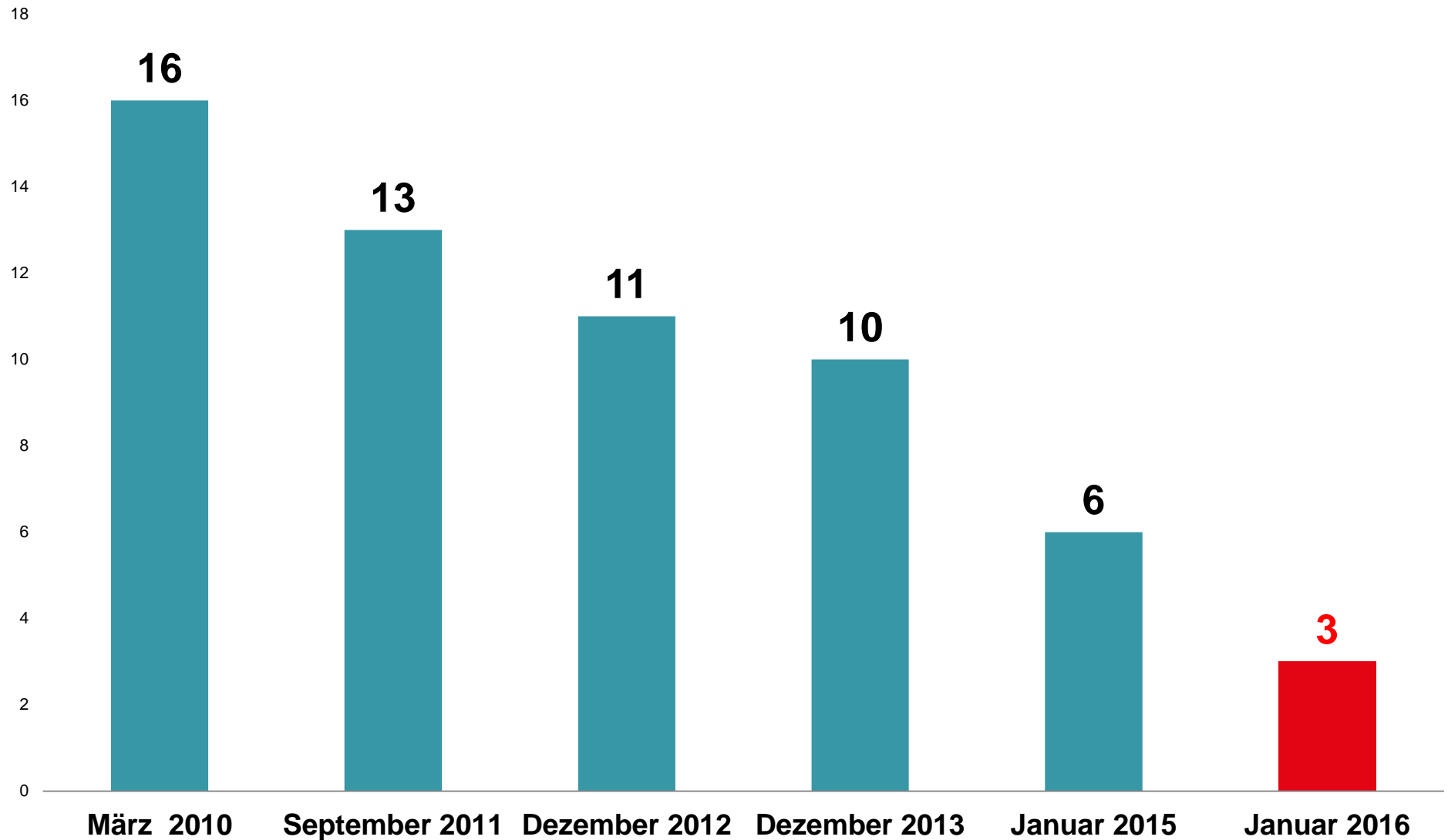
### Auswertung der tarifliche Vergütungsgruppen im Niedriglohnbereich

- **40 Branchen**
- 17 Millionen Beschäftigte
- 4.500 Vergütungsgruppen
- Regelmäßige Auswertungen **seit 2010**

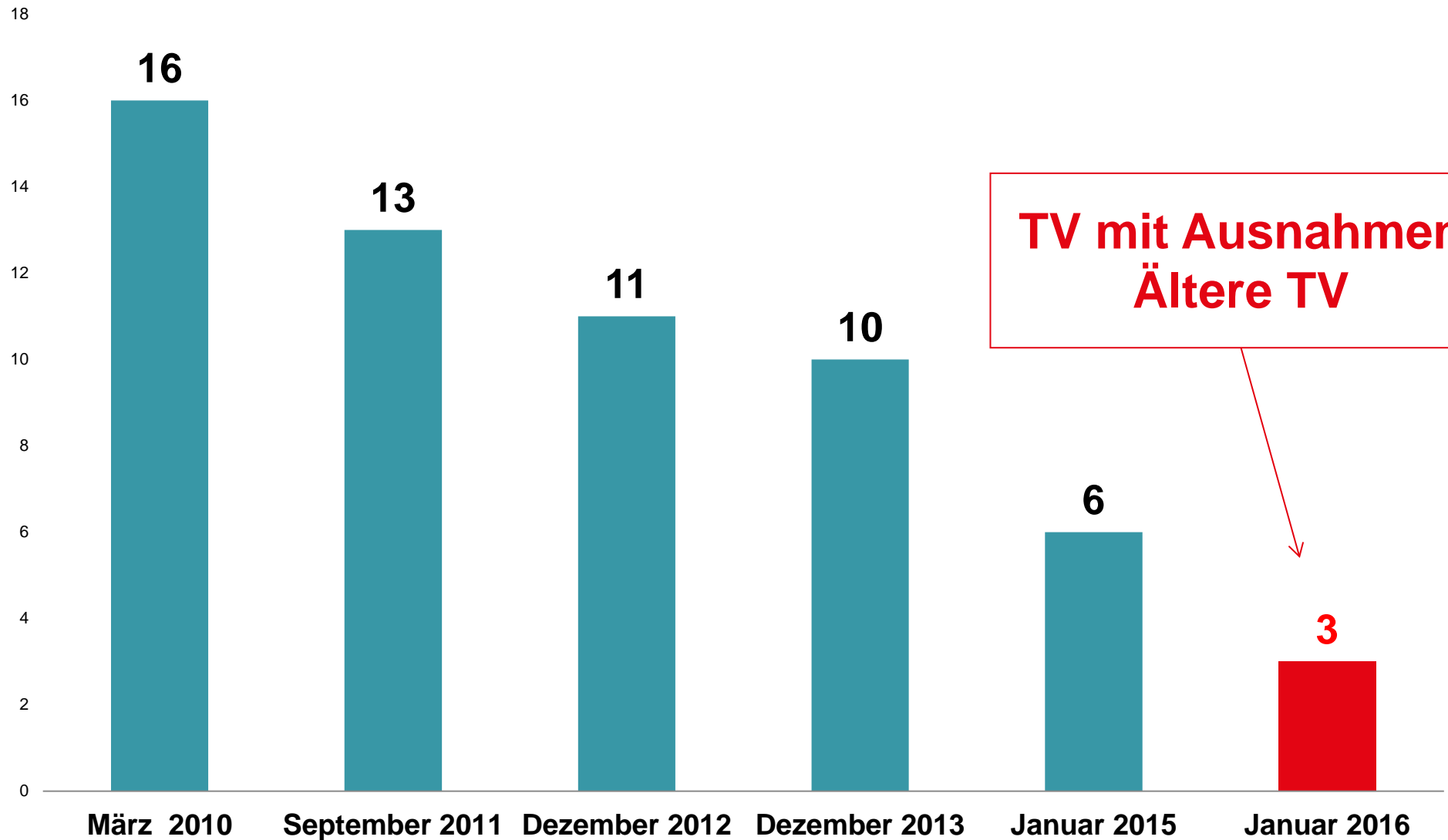


[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)

# Tariflöhne unterhalb von 8,50 € pro Stunde in % aller untersuchten Vergütungsgruppen

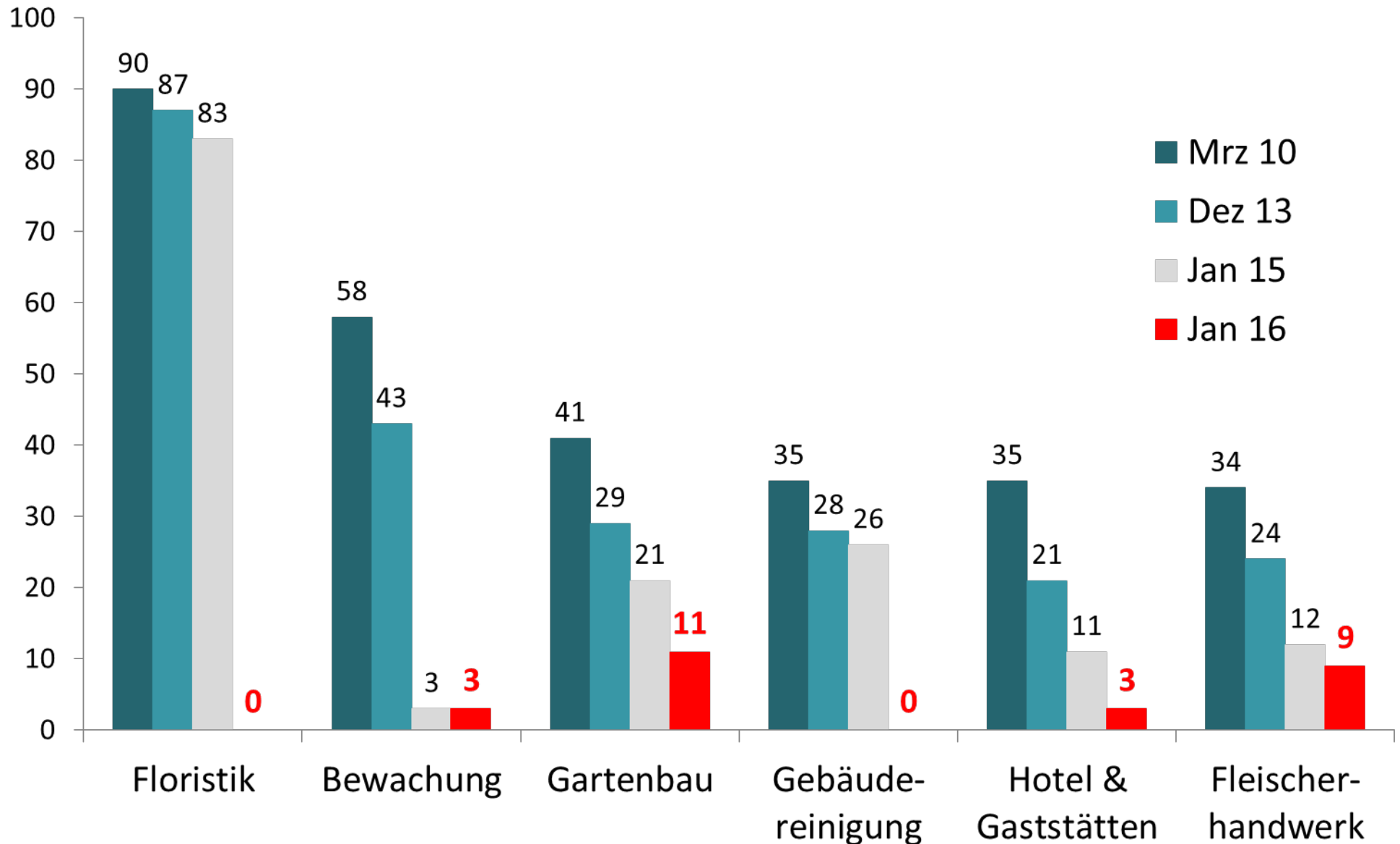


# Tariflöhne unterhalb von 8,50 € pro Stunde in % aller untersuchten Vergütungsgruppen





# Tariflöhne unterhalb von 8,50 € pro Stunde in % aller untersuchten Vergütungsgruppen



# Im Schatten des Mindestlohns

## Entwicklung niedriger Tarifröhne

---

### Zwischenbilanz:

- Deutliche **Reduzierung niedriger Tarifröhne** beeinflusst durch die Mindestlohndiskussion
- Anhebung niedriger Tarifröhne (mindestens) auf Mindestlohnniveau
- **Offene Frage:** Wie gestaltete sich das Verhältnis von Mindest- und Tarifröhnen nach weiteren Mindestlohnanpassungen?

---

# 3. ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNGSDYNAMIKEN: **VERHÄLTNIS VON MINDEST- & TARIFLOHN**

---

# Zukünftige Entwicklungsdynamiken: **Verhältnis von Mindest- & Tariflohn**

---

## Internationale Erfahrungen:

### Niederlande:

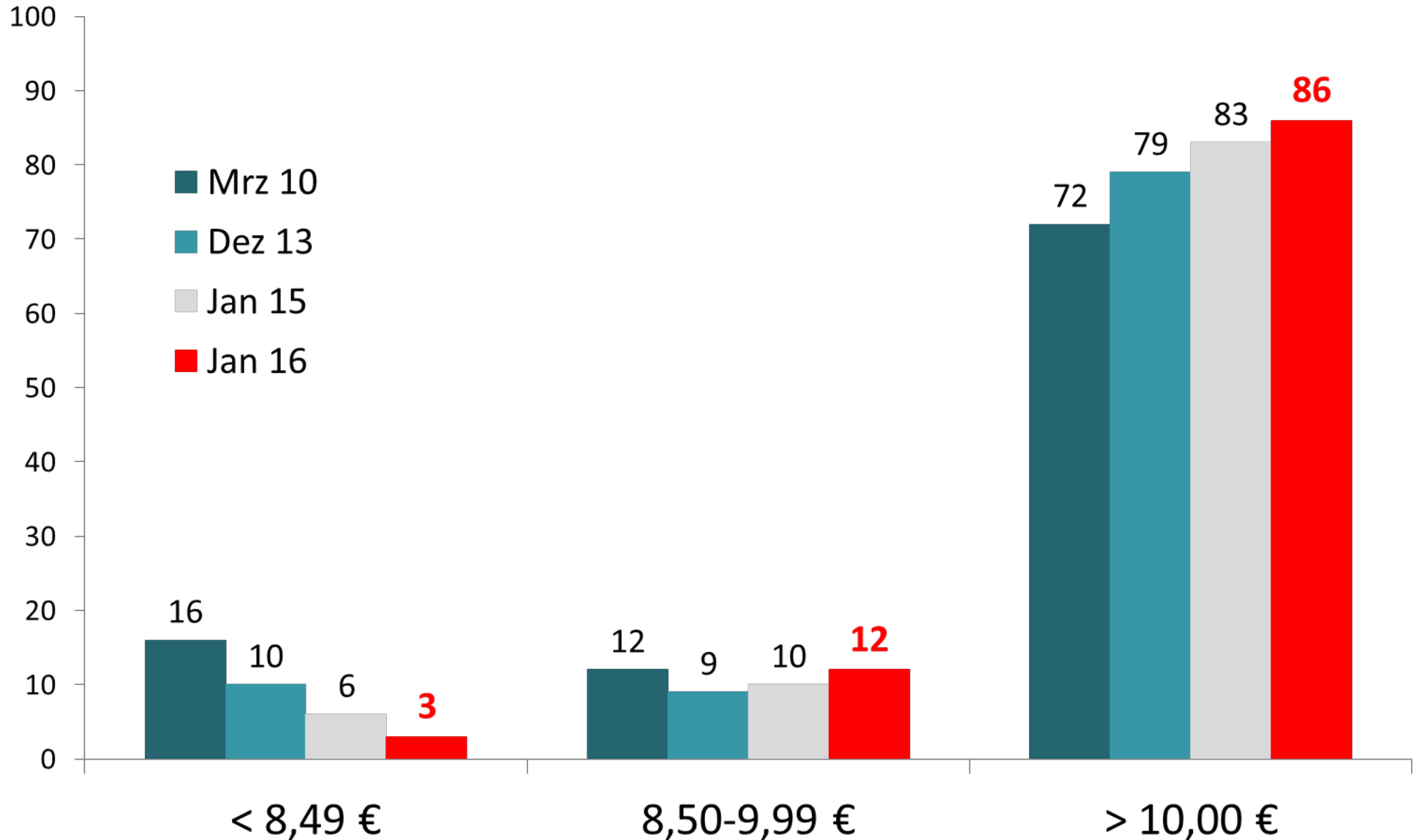
- Niedrige Tariflöhne alle **oberhalb** des Mindestlohns
- Mindestlohnanpassung nachlaufend zu den Tarifverträgen

### Frankreich:

- Niedrige Tariflöhne oft **unterhalb** des Mindestlohns
- Anpassung der Tariflöhne wird oft durch die Entwicklung des Mindestlohns bestimmt.

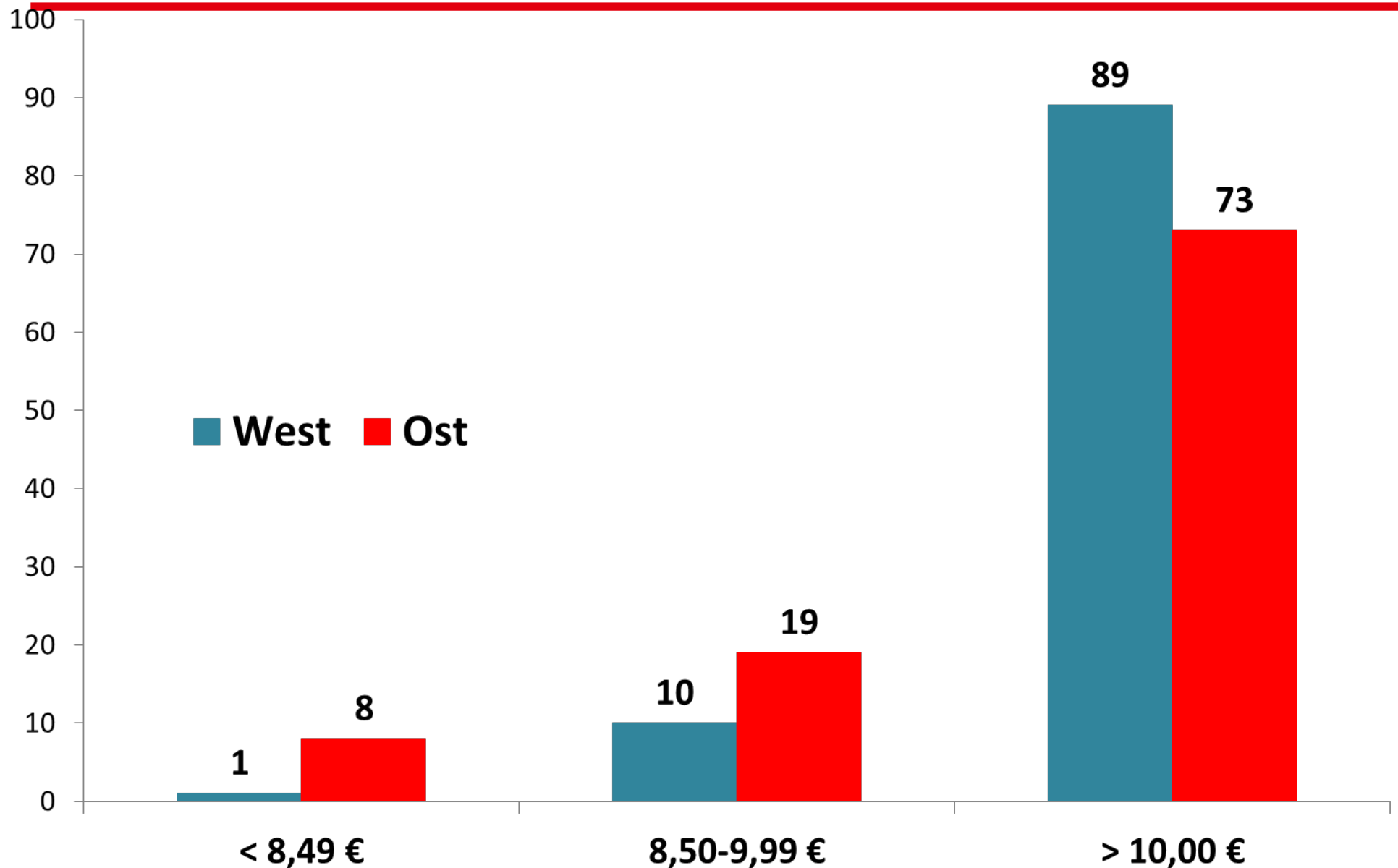
# Tariflöhne in € pro Stunde

in % aller untersuchten Vergütungsgruppen



# Tariflöhne in € pro Stunde, Januar 2016

in % aller untersuchten Vergütungsgruppen



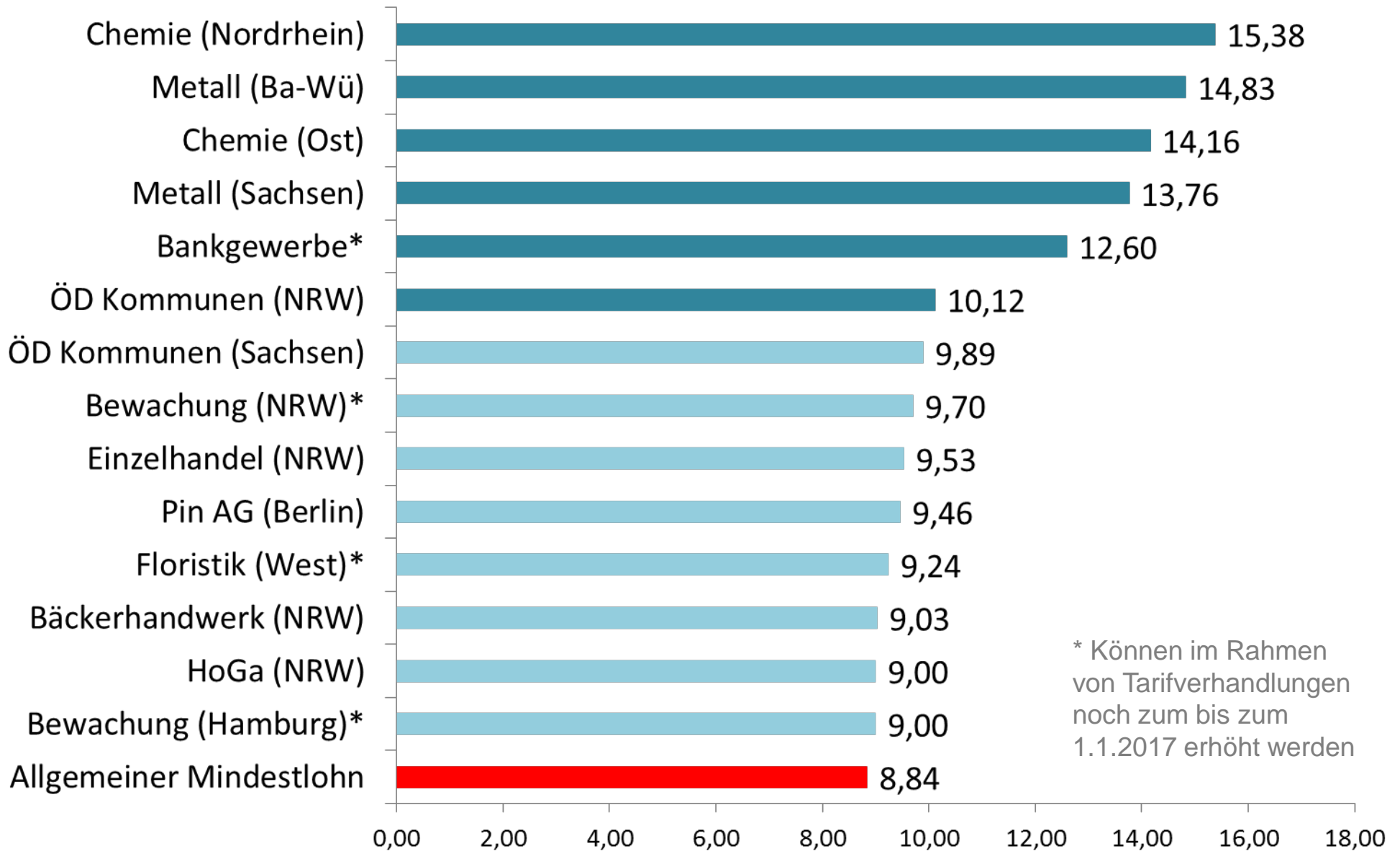
# Tarifvertragliche Branchenmindestlöhne

## pro Stunde in Euro, 1. Januar 2017



# Unterste Tariflöhne oberhalb von 8,84 €

1. Januar 2017

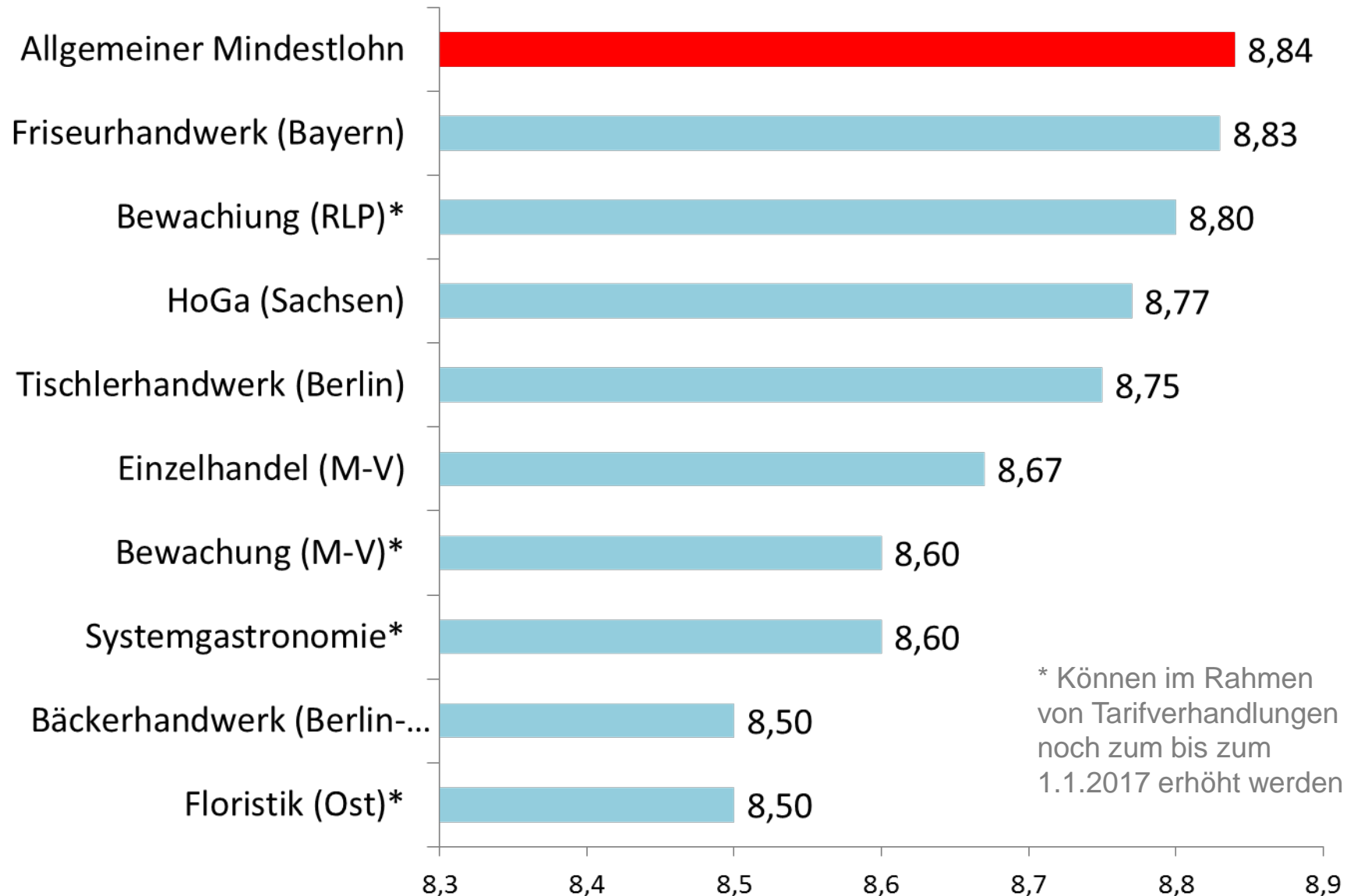


\* Können im Rahmen von Tarifverhandlungen noch zum bis zum 1.1.2017 erhöht werden



# Unterste Tariflöhne unterhalb von 8,84 €

1. Januar 2017



\* Können im Rahmen von Tarifverhandlungen noch zum bis zum 1.1.2017 erhöht werden

# Zukünftige Entwicklungsdynamiken: Verhältnis von Mindest- & Tariflohn

## Bäckerhandwerk

(Berlin-Brandenburg)

- **Unterste Tarifgruppe** entspricht dem Mindestlohn
- Arbeitgeber verweigern neue Tarifverhandlungen und wollen **Mindestlohn-anpassung** abwarten
- **Mindestlohnentwicklung** als **Benchmark** für die Tarifentwicklung ???
- Oder: **kein Tarifvertrag** ???

tarifrunde 2016 / 1

Bäckerhandwerk Berlin/Brandenburg  
Konditorenhandwerk Brandenburg

NGG  
26. April 2016

### Arbeitgeber verstecken sich hinter dem Mindestlohn!

Früh aufstehen, in der Backstube ackern und beim Verkauf stets freundlich sein. Das erwarten die Arbeitgeber von den Beschäftigten im Bäckerhandwerk. Ordentliche Löhne und Gehälter, von denen Frau/Mann leben kann, sind aber tabu.

Die NGG hat den Tarifvertrag im Bäckerhandwerk Berlin/Brandenburg zum 31.12.2015 gekündigt. Aber die Arbeitgeber lehnen strikt einen neuen Tarifvertrag ab, wollen nicht verhandeln sondern die Mindestlohnanpassung abwarten. Wir sagen klar:

### Wir brauchen gute Tarifentgelte oberhalb des Mindestlohns!

Die Beschäftigten im Bäckerhandwerk und anderswo haben darauf ein Anrecht. Es geht um Wertschätzung. Facharbeit muss besser entlohnt werden! Und: Mit Niedriglöhnen heute droht später Altersarmut.

### Wenn die Arbeitgeber sich nicht bewegen, müssen wir uns bewegen!

Tarifverträge sind Machtfragen!  
Jede, jeder Einzelne ist gefragt!  
**JETZT MITGLIED WERDEN!**

TARIF gibt's nur **AKTIV!**

# Zukünftige Entwicklungsdynamiken: Verhältnis von Mindest- & Tariflohn

## Floristik (Ostdeutschland)

- Seit 2004 wurden Tarifverträge mit Stundenlöhnen zwischen 4,50 und 6,00 Euro nicht mehr erneuert
- 2015: **Erstmal seit 11 Jahren wieder ein Tarifvertrag** mit 8,50 Euro als untersten Tariflohn und darüber stehender Entgelttabelle
- **Mindestlohn hat Tarifabschluss erst ermöglicht !!!**
- **Zukunft:** Bestimmt die Mindestlohndynamik den Tariflohn?

### Entgelt je Stunde

Gruppe	1. J.	2. J.
A1	8,50	-
A2	8,60	-
A3*	8,70	8,80
A4	9,10	-
A5	9,60	-

# Zukünftige Entwicklungsdynamiken: Verhältnis von Mindest- & Tariflohn

---

## Fazit:

- **Stärkung der Tarifverträge** im unteren Lohnsegment durch Mindestlohn
- Große Mehrzahl der tariflichen Lohngruppen liegt über 10 € und wird durch den **Mindestlohn kaum tangiert.**
- In einer begrenzten Anzahl von Branchen werden die untersten **Tariflöhne durch Mindestlohnanpassungen „überholt“**
- Vor allem ein Problem in **Ostdeutschland** und damit ein Problem einheitlicher Tarifstandards
- **Die Dynamik des Mindestlohns wird durch die Tariflöhne geprägt, in einigen Branchen jedoch auch umgekehrt!**

# WSI-Tarifarchiv

Sitemap · Warenkorb · Newsletter · RSS · Kontakt

Suchbegriffe  Suchen

→ Erweiterte Suche

## WSI TARIFARCHIV

🏠 - Das Tarifarchiv - Veröffentlichungen - Presse - Links - Europa - Tarifrunden - Statistik - Wer verdient was? - English - WSI

### Service des WSI-Tarifarchivs

#### WER BEKOMMT URLAUBSGELD?


Nicht alle Beschäftigten erhalten Urlaubsgeld. Arbeitnehmer mit Tarifvertrag sind klar im Vorteil. Das Urlaubsgeld fällt in den einzelnen Branchen sehr unterschiedlich aus.

Weitere Einzelheiten der Auswertung  
Pressemeldung mit Tabellen und Grafik (pdf)

Urlaubsgeld erhalten von den Beschäftigten ...

mit Tarifvertrag	61 %
ohne Tarifvertrag	32 %
Männer	49 %
Frauen	35 %

#### AKTUELLE INFORMATIONEN



#### WWW.TARIFRUNDE-2016.DE

Die Tarifrunde 2016 ist in vollem Gange. Eine Reihe von Abschlüssen liegt vor, so im öffentlichen Dienst (Bund, Gemeinden) und in der Metall- und Elektroindustrie. In zahlreichen anderen Branchen wird noch verhandelt. Insgesamt laufen von Ende 2015 bis Ende 2016 die Einkommenstarifverträge für knapp 12 Millionen Beschäftigte aus. Hier finden Sie aktuelle Informationen.

mehr ...

- Verhandlungen im Überblick
- Forderungen
- Abschlüsse
- Kündigungstermine
- Monatsberichte mit detaillierten Infos

#### PRESSEMELDUNGEN

16.06.2016 <b>Arbeitskämpfe:</b> Deutlicher Rückgang der	08.06.2016 <b>Wer bekommt</b> Urlaubsgeld und was	30.06.2016 <b>Was verdienen</b> Kraftfahrzeugmechaniker?
--	---	--

2016 **JETZT NEU!**

Das WSI ist ein Institut der Hans-Böckler-Stiftung

[WWW.LOHNSPIEGEL.DE](http://WWW.LOHNSPIEGEL.DE)

**TARIFLICHE BRANCHENMINDESTLÖHNE**

**MINDESTLOHN-DATENBANK**

**TARIF-ABC**

🐦 📘

Folgen Sie uns

Hier twittert das Tarifarchiv

Das Tarifarchiv auf Facebook

## Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !



**Dr. Thorsten Schulten**

Thorsten-Schulten@boeckler.de

[www.wsi.de](http://www.wsi.de)

[www.tarfvertrag.de](http://www.tarfvertrag.de)